

Umwandlungsantrag für Privatkunden in Fondsdepot Online mit Geldkonto

A. Depotumwandlung/Geldkontoeröffnung

Bitte wandeln Sie für mich/uns nachfolgendes Fondsdepot in ein Fondsdepot Online um und eröffnen Sie für mich/uns ein EUR-Geldkonto:

Fondsdepot-Nr.

Hinweis:
Ein vorhandenes Zusatzdepot wird ebenfalls in ein weiteres Fondsdepot Online gewandelt

Ich/Wir verfüge/n bereits über ein EUR-Geldkonto. Bitte verwenden Sie nachfolgendes EUR-Geldkonto zu meinem/unserem Fondsdepot Online:

Bestehende EUR-Geldkonto-Nr.

1. Depot-/Geldkontoinhaber

2. Depot-/Geldkontoinhaber oder
1. gesetzlicher Vertreter

2. gesetzlicher Vertreter

Name

Vorname/n

Name

Vorname/n

Name

Vorname/n

B. Zusatzvereinbarung zum EUR-Geldkonto

Referenzbankverbindung für das Depot

Das EUR-Geldkonto ist die Referenzbankverbindung für das oben genannte umzuwandelnde Depot bei der Bank. Insbesondere beauftrage/n ich/wir die Bank zukünftig für die Abwicklung im Zusammenhang mit einmaligen Kauf- und Verkaufsaufträgen ausschließlich das EUR-Geldkonto in seiner Funktion als Referenzbankverbindung zu verwenden, sofern ich/wir auf dem jeweiligen Transaktionsauftrag keine abweichende Bankverbindung nenne/n.

Erlöse aus Auflösungen von Investmentvermögen/Steuererstattungen/Depotführungsentgelte und Aufwendungen

Ich/Wir beauftrage/n die Bank, Liquidationserlöse aus Auflösungen von Investmentvermögen sowie Steuererstattungen dem mit diesem Antrag neu zu eröffnenden bzw. dem unter Buchstabe A. genannten bestehenden EUR-Geldkonto gutzuschreiben. Ferner ermächtige/n ich/wir die Bank, zum Zeitpunkt der Belastung fälliger Depotführungsentgelte, Portoauslagen und sonstiger Aufwendungen und Entgelte, sofern diese nicht durch Verkäufe aus dem Depotvermögen abgegolten werden können, dem vorgenannten Geldkonto zu belasten.

Ich/Wir beauftrage/n die Bank, die jährlich anfallenden Depotführungsentgelte, Portoauslagen und Versandpauschalen dem mit diesem Antrag neu zu eröffnenden bzw. dem unter Buchstabe A. genannten bestehenden EUR-Geldkonto zu belasten.

Für das Geldkonto gilt als Bankverbindung für Auszahlungen die unter Buchstabe C. genannte Referenzbankverbindung zur Geschäftsabwicklung.

Hinweis: Zahlungen auf Ihr Geldkonto sind nur direkt per Überweisung möglich. Ihre neue Geldkonto-Nr. geht Ihnen nach Geldkontoeröffnung mit separater Post zu.

C. Referenzbankverbindung zur Geschäftsabwicklung/Mandatserteilung Depot

Die u. g. Bankverbindung dient als Referenzbankverbindung für das Depot bei der Bank.

Insbesondere sollen Auszahlungen (z. B. Erlöse aus Verkäufen oder Auflösungen von Investmentvermögen) und eventuelle Steuererstattungen über diese Bankverbindung abgewickelt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer der Bank: **DE55ZZZ00000261267**

Die Mandatsreferenz wird Ihnen nach Einrichtung des Mandats separat schriftlich mitgeteilt (z. B. bei erstmaligem Einzug einer Lastschrift).

Ich/Wir ermächtige/n die Bank, Geldbeträge von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Bank auf dieses Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Im Rahmen der Erteilung dieses Mandats muss der Depotinhaber bzw. der gesetzliche Vertreter, der den vorliegenden Auftrag unterzeichnet, mit dem Inhaber der Bankverbindung, für welche das vorliegende Mandat erteilt wird, identisch sein. Ich/Wir stellen sicher, dass eine SEPA-Basislastschrift von der Bankverbindung erfolgen kann und habe/n keine Sparkonten angegeben.

- Hinweis:**
- Ich/Wir kann/können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
 - Es gelten dabei die mit dem kontoführenden Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
 - Ich/Wir nehmen zur Kenntnis, dass Kaufaufträge per Lastschrift nur bis zu einem Betrag von 50.000,00 EUR je Auftrag ausgeführt werden können. Bei Beträgen über 50.000,00 EUR werde/n ich/wir den Anlagebetrag auf das Einzahlungskonto der Fondsdepot Bank GmbH überweisen.
 - Aufträge zu Käufen und Sparplänen per Lastschrift kann ich/können wir nur auf einem gültigen Formular der Fondsdepot Bank GmbH erteilen.
 - Mandatserteilung: Das SEPA-Lastschriftmandat verliert seine Gültigkeit, wenn der Zahlungspflichtige oder Zahlungsempfänger dieses schriftlich widerruft bzw. nach dem letzten Lastschritteinzug 36 Monate nicht in Anspruch genommen wurde. In diesen Fällen und bei Änderung des Girokontoinhabers ist die Erteilung eines neuen SEPA- Lastschriftmandates erforderlich.

Referenzbankverbindung

Girokontoinhaber (Name, Vorname/n)

Kreditinstitut (Name, Ort) BIC

IBAN

Der Girokontoinhaber muss identisch sein mit dem oder einem der Depotinhaber bzw. mit dem oder einem der gesetzlichen Vertreter.

D. Freischaltung für das Fondsbanking und den InfoManager

Fondsbanking

Das Fondsbanking bietet dessen Nutzer die Möglichkeit Depotbestände, Spar- und Auszahlpläne, Kontostände, Daueraufträge, Umsätze sowie persönliche Daten (z. B. Adresse und Freibeträge) über das Internet einzusehen (Leseberechtigung).

Ferner kann der Nutzer Kauf, Verkaufs- und Tauschaufträge sowie Aufträge zu Spar- und Auszahlplänen über das Internet erteilen, im Falle eines ggf. neu zu eröffnenden Geldkontos Überweisungsaufträge veranlassen und Daueraufträge einrichten und verwalten sowie gezogene Lastschriften im Rahmen der Rückgabefrist zurück buchen (Transaktionsberechtigung).

Für die Nutzung des Fondsbanking gelten die in diesen Unterlagen abgedruckten Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager.

InfoManager

Der InfoManager ist ein elektronisches Postfach, in dem für den/die Depot-/Geldkontoinhaber bestimmte Dokumente, die im Rahmen der Depot-/Kontoführung produziert werden (z. B. Depot-/Kontoabrechnungen, Kosteninformation), zum Download hinterlegt werden.

Für die Nutzung des InfoManager gelten die in diesen Unterlagen abgedruckten Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager.

Ich/Wir beantrage/n im Rahmen des Fondsbanking der Fondsdepot Bank GmbH (im Nachfolgenden "Bank" genannt) die Freischaltung für o. g. Depot/Konto in Verbindung mit einer Lese- und Transaktionsberechtigung (soweit noch nicht vorhanden). Ein Mandat für die Referenzbankverbindung ist zwingend erforderlich.

Ich/Wir beauftrage/n die Bank zur Freischaltung des InfoManager (soweit noch nicht vorhanden). Bitte veranlassen Sie die Freischaltung für o. g. Depot/Konto. Für die Freischaltung des InfoManager erhält der Kunden mit der Post eine Zugangskennung inklusive einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN) für o.g. Depot-/Konto-Nr. Wird bei Gemeinschaftsdepots/-konten nur eine E-Mail-Adresse angegeben, erfolgt der Versand der E-Mail nur an die hier angegebene E-Mail-Adresse.

E-Mail 1

E-Mail 2

Hinweis: Für die Freischaltung des Fondsbanking und des InfoManager erhält/erhalten der/die Depot-/Geldkontoinhaber mit der Post seine/ihre Zugangskennung inklusive seiner/ihrer Liste mit Transaktionsnummern (im Nachfolgenden „iTAN“ genannt) und mit gesonderter Post eine persönliche Identifikationsnummer (im Nachfolgenden „PIN“ genannt) für das/die auf Seite 1 genannte/n Depot/s und ggf. Geldkonto/-konten. Zur Änderung der PIN benötigen Sie eine iTAN. Bei Gemeinschaftsdepots/-geldkonten erhält jeder Depot-/Geldkontoinhaber eine separate Zugangskennung inklusive iTANs sowie eine separate PIN.

E. Angaben zum Geldwäschegesetz/steuerliche Angaben

Die Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten wurden gegenüber der Bank im Rahmen der Depoteröffnung bereits offen gelegt. Die wirtschaftlich Berechtigten haben sich zu meinen/unseren zuletzt gemachten Angaben nicht geändert.

Ich/Wir erkläre/n, dass die Anlage ausschließlich für das Privatvermögen erfolgt.

F. Schlusserklärungen

Freiwillige Erklärung zur Weitergabe von Daten

Freiwillige Erklärung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten gemäß Art. 6, Abs 1a EU-DSGVO

- Die Abgabe der Erklärung ist freiwillig und ohne Einfluss auf den Vertrag mit der Bank.
„Ich/Wir ermächtige/n hiermit die Bank, meinem/unserem Berater/Vermittler sowie der den Berater/Vermittler betreuenden Vertriebsorganisation zum Zwecke der Beratung/Vermittlung über die Vermögensanlage in Investmentvermögen sowie zur Provisionsermittlung neben den in diesem Formular enthaltenen/vorgesehenen Daten zudem noch folgende Angaben zu übermitteln: Fondsdepot-Nr., Geldkonto-Nr. (ggf. inkl. Währungskonten), Bankverbindung, Vollmachten, Postadressen, Depotbestände, Kontostände und Depot-/Kontobewegungen (inkl. der steuerlichen Daten), Daten zum Freistellungsauftrag für Kapitalerträge, Vereinbarungen über die Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel sowie Änderungen zu den Daten und Angaben. Im Rahmen dieser Ermächtigung entbinde/n ich/wir die Bank zugleich vom Bankgeheimnis. Die vorstehende Einwilligungserklärung kann/können ich/wir ohne Einfluss auf den Depot-/Geldkontovertrag jederzeit widerrufen.“
Nähere Informationen entnehmen Sie der beigefügten Datenschutzerklärung.

Einwilligungserklärung – freiwillige Erklärung zur werblichen Ansprache, Markt- und Meinungsforschung

- Die Bank arbeitet im Interesse einer umfassenden Beratung/Vermittlung und Betreuung ihrer Depot- und Geldkonteninhaber mit ihren Beratern/Vermittlern eng zusammen. Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die Berater/Vermittler – über den Zweck dieses Vertrages hinaus – ganz individuell in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen beraten/vermitteln und maßgeschneiderte Angebote zum Zwecke der Werbung und Marktforschung unterbreiten können.

Werbewiderspruchsmöglichkeit

Ich/Wir kann/können der Verarbeitung oder Nutzung meiner/unserer Daten für Zwecke der Werbung oder der Markt- oder Meinungsforschung jederzeit widersprechen. Der Widerspruch ist zu richten an die Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof.

Verzicht auf Herausgabe von Vergütungszahlungen

Ich/Wir verzichte/n auf meine/unsere, aus sämtlichen Vergütungszahlungen, die in der gesetzlich vorgeschriebenen (ex ante) Kosteninformation dargestellt sind, herrührenden jetzigen und zukünftigen Ansprüche, von der Bank und/oder deren Vertriebspartnern diese heraus zu verlangen. Auf Wunsch kann ich /können wir auch eine Aufstellung der Kosten, die nach den einzelnen Posten aufgliedert ist, erhalten.

Fortsetzung der Angaben auf nachfolgender Seite

Preis- und Leistungsverzeichnis, Einbeziehung der Geschäftsbedingungen

Das Preis- und Leistungsverzeichnis in seiner aktuellen Fassung liegt mir/uns vor und ich/wir habe/n es zur Kenntnis genommen.

Die mit diesen Unterlagen zur Verfügung gestellten Allgemeine Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen der Fondsdepot Bank GmbH, die Besondere Bedingungen für das Fondsdepot Online, die Besondere Bedingungen für das Geldkonto sowie die Besondere Bedingungen für die Nutzung des Fondsbanking und des InfoManager habe/n ich/wir gelesen und erkenne/n ich/wir unverändert an.

Ich/Wir bestätige/n, dass mir/uns diese Unterlagen, die Vorvertraglichen Informationen bei außerhalb von Geschäftsräumen oder im Fernabsatz geschlossenen Verträgen über Finanzdienstleistungen mit Widerrufsbelehrung sowie der Hinweis „Transparenz schaffen – Die Basis für eine langfristig erfolgreiche Geschäftsbeziehung“ von meinem/unserem Vermittler ausgehändigt worden sind, dass ich/wir von dem Inhalt dieser Dokumente Kenntnis genommen habe/n und diese mit meiner/unseren Unterschrift/en anerkenne/n.

Unterschrift/en zum Umwandlungsantrag in Verbindung mit Eröffnungsantrag für ein Geldkonto

Mit meiner/unserer nachfolgenden Unterschrift/en bestätige/n ich/wir die Anträge und Erklärungen in den obigen Buchstaben A. bis F.

Hinweis: Bitte beachten Sie insbesondere Ihre Erklärungen unter Buchstabe F. zur **freiwilligen Erklärung zur Weitergabe von Daten**, zum **Verzicht auf die Herausgabe von Vergütungszahlungen**, zur **Kosteninformation**, zum **Preis- und Leistungsverzeichnis**, zur **Einbeziehung der Geschäftsbedingungen**.

Die nachfolgende/n Unterschrift/en, die gleichzeitig als Unterschriftsprobe/n für den Geschäftsverkehr gilt/gelten, bitten wir genau beizubehalten und nur innerhalb des/der vorgesehenen Feldes/Felder zu leisten.

Ort, Datum

X

Unterschrift 1. Depot-/Geldkontoinhaber bzw.
1. gesetzlicher Vertreter

X

Unterschrift 2. Depot-/Geldkontoinhaber bzw.
2. gesetzlicher Vertreter

Depot-Nr.

(Wird von der Fondsdepot Bank GmbH vergeben, sofern zur Geldkontoeröffnung eine Depoteröffnung eingereicht wurde.)

1. Geldkontoinhaber

Name

Vorname/n

Geburtsdatum

2. Geldkontoinhaber

Name

Vorname/n

Geburtsdatum

Mit dem folgenden „Informationsbogen für den Einleger“ unterrichten wir Sie gemäß § 23a Abs. 1 Satz 3 des Kreditwesengesetzes über die gesetzliche Einlagensicherung zu unseren Geld- und Festgeldkonten.

Darüber hinaus sind Ihre Einlagen durch den Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken bis zur Höhe der Sicherungsgrenze der Bank geschützt. Nähere Informationen dazu finden Sie in Ziffer 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und auf www.bankenverband.de/einlagensicherung. Die aktuelle Höhe der Sicherungsgrenze der Bank finden Sie auch unter www.fondsdepotbank.de/privatkunden/produkte-und-leistungen/unser-geldkonto.

Informationsbogen für den Einleger

Einlagen bei der Fondsdepot Bank GmbH sind geschützt durch	Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH ¹
Sicherungsobergrenze:	100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut ²
Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:	Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR ²
Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:	Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger ³
Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:	20 Arbeitstage bis zum 31. Mai 2016 bzw. 7 Arbeitstage ab dem 1. Juni 2016 ⁴
Währung der Erstattung:	Euro
Kontaktdaten:	Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH Burgstraße 28 10178 Berlin Deutschland Postanschrift: Postfach 11 04 48 10834 Berlin Telefon: +49 (0)30 59 00 11 960 E-Mail: info@edb-banken.de
Weitere Informationen:	www.edb-banken.de
Empfangsbestätigung durch den Einleger:	<input checked="" type="checkbox"/> Unterschrift aller Geldkontoinhaber bzw. aller gesetzlicher Vertreter

Zusätzliche Informationen (für alle oder einige der nachstehenden Punkte)

¹ Ihre Einlage wird von einem gesetzlichen Einlagensicherungssystem und einem vertraglichen Einlagensicherungssystem gedeckt. Im Falle einer Insolvenz Ihres Kreditinstituts werden Ihre Einlagen in jedem Fall bis zu 100.000 EUR erstattet.

² Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100.000 EUR pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90.000 EUR auf einem Sparkonto und 20.000 EUR auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100.000 EUR erstattet.

³ Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 EUR für jeden Einleger. Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt. In den Fällen des § 8 Absätze 2 bis 4 des Einlagensicherungsgesetzes sind Einlagen über 100.000 EUR hinaus gesichert. Weitere Informationen sind erhältlich über die Webseite der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter www.edb-banken.de.

⁴ Erstattung

Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die

Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH
Burgstraße 28
10178 Berlin
Deutschland

Postanschrift:
Postfach 11 04 48
10834 Berlin

Telefon: +49 (0)30 59 00 11 960
E-Mail: info@edb-banken.de

Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100.000 EUR) spätestens innerhalb von 20 Arbeitstagen bis zum 31. Mai 2016 bzw. 7 Arbeitstagen ab dem 1. Juni 2016 erstatten.

Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Fristen nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsforderungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über die Webseite der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter www.edb-banken.de

Weitere wichtige Informationen:

Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen gedeckt sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.